



Erster Teil. Schulnachrichten.

Jahresgeschichte. Durch Allerhöchste Entschliebung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs vom 17. April 1889 wurde Direktor Dr. Otto Schneider, der zehn Jahre lang die Realschule mit unermüdlicher Fürsorge geleitet, zum Direktor der Realschule zu Oppenheim a. Rh. ernannt. Mittels Allerhöchster Entschliebung vom gleichen Tag geruhten Seine Königliche Hoheit allergnädigst den Lehrer am Ludwigs-Georgs-Gymnasium zu Darmstadt Dr. Theodor Walter zum Direktor der Realschule zu Bingen zu ernennen. Die Einführung fand durch den Vertreter der Staatsbehörde Oberschulrat Soldan am 6. Mai 1889 statt. Die Realschule wird ihrem langjährigen und verdienten Direktor Dr. Otto Schneider stets ein treues und dankbares Andenken bewahren.

Der katholische Religionslehrer Wilhelm Engelhardt wurde zu Beginn des Schuljahres zum Rektor in Dieburg ernannt. In ihm verlor die Realschule einen tüchtigen Lehrer und liebenswürdigen Kollegen. An seine Stelle trat der katholische Religionslehrer Dr. Johannes Praxmarer.

Der israelitische Religionslehrer Großherzoglicher Kreisrabbiner Lebrecht trat nach beinahe 50jähriger Wirksamkeit zu Beginn des Schuljahres in den Ruhestand und siedelte nach Nürnberg über. Seine Stelle ward dem Rabbiner Dr. Grünfeld übertragen.

Der Unterricht erlitt in diesem Jahr mannigfache Störungen, indem ein Kollege längere Zeit krank, zwei andere auf acht Wochen eingezogen waren. In Vertretung des als Reserveoffizier nach Frankfurt eingezogenen Dr. Langstroff erteilte der Accessist Dr. Georg Büchner aus Darmstadt den französischen und englischen Unterricht in den Oberklassen.

Ein reiches Geschenk ward der Anstalt zu Teil! Durch den Vertreter des Festausschusses zur Feier des 50jährigen Realschuljubiläums, Herrn Heinrich Sander, wurde dem Director am 28. Januar 1890 der Überschuß aus den gesammelten Festbeiträgen in der Höhe von 723 *M* 30 *S* übergeben. Diese Summe soll nach dem Wunsche der Geber zu Gunsten der Bibliothek und der Sammlungen der Binger Realschule verwendet werden. Ehre und Dank aber bleibt den hochherzigen Gebern!

Aus den Jubiläumstiftungen wurden im Lauf des Jahres ausgegeben: 300 *M* für die zoologische Sammlung, 286 *M* 15 *S* für eine Luftpumpe, 147 *M* 40 *S* für eine chemische Wage, 215 *M* 50 *S* für 117 gebundene Bände der Kürschnerschen Nationalbibliothek, 16 *M* 10 *S* für einen Fußball zum Spielen, 101 *M* 25 *S* für 6 neue Schulwandkarten.

An Kaisers Geburtstag wurde der Realschule durch den Großherzoglichen Reallehrer Haller ein großes Bild Seiner Majestät für das Lehrerzimmer geschenkt. Die Anstalt bleibt dem Geber für das schöne Geschenk zu bestem Danke verpflichtet.

2. Der Unterricht in der Vorschule. Achte Klasse. Zweijährig. Wort- und Satzlesen. Abschreiben und Übungen im Rechtschreiben. Geläufiges Lesen der deutschen und lateinischen Druckschrift. Heftschriften der deutschen Kurrentschrift. Dingwort, Zeitwort, Eigenschaftswort. Anschauungsunterricht nach den Gruppenbildern von Winkelmann und Leutemann. Gedichtvortrag. Rechnen in den Zahlenräumen von 1 bis 20 und von 1 bis 100. Siebente Klasse. Zweijährig. Lesen im dritten und vierten Teil des heftischen Lesebuchs. Gedichtvortrag. Dingwort, Zeitwort, Eigenschaftswort, persönliches Fürwort. Deklination, Konjugation, Steigerung. Der einfache Satz und seine Erweiterung durch Attribut und Objekt. Übungen im Rechtschreiben und Aufsatz. Beschreibung von Tieren und Pflanzen im Sommer, Heimatkunde im Winter. Rechnen mit unbenannten und benannten ganzen Zahlen im Zahlenkreis von hundert bis million. Münzen, Maße, Gewichte. Resolvieren, reduzieren.

3. Der Unterricht in der Realschule wird erteilt nach dem Lehrplan für die Realschulen des Großherzogthums Hessen, amtliche Handausgabe, Darmstadt 1885, Buchhandlung Großherzoglichen Staatsverlags. Deutscher Lesestoff. In II Paldamus 5. Teil, Göz. In I Paldamus 5. Teil, Hermann und Dorothea, Minna von Barnhelm, Wallenstein, Maria Stuart, Egmont, Tasso. Französisch. In VI Riden, Elementarbuch, erstes Jahr Kap. 1 bis 18. In V Lehmann,

Lehr- und Lesebuch, erste Stufe, erster und zweiter Teil in Auswahl. In IV Lehmann, Lehr- und Lesebuch, erste Stufe, erster Teil repetiert, zweiter Teil mit Auswahl aber mit dem vollständigen grammatischen Stoff. Meurer, Lesebuch, erster Teil. In III Heiner, Grammatik, zweiter Teil. Meurer, Lesebuch, erster Teil. In II Heiner, Grammatik. Meurer, Lesebuch, zweiter Teil. In I Heiner, Grammatik. Meurer, Lesebuch, zweiter Teil. Le déserteur par *Arnaud Berquin*. Englisch. In IV Fölsing-Koch, erster Teil. In III Fölsing-Koch, erster Teil. The sovereigns of England. In II Grammatik und Lesebuch von Koch. In I *Walter Scott*, The Tales of a Grandfather. *Lamb*, Six Tales from Shakespeare. Retired from Business by *Douglas Ferrol*. Lateinisch. In VII Berthes, Lesebuch für Sexta von 1 bis 29. In VI von 29 bis 64. In V von 64 bis zum Schluß und Lesebuch für Quinta von 1 bis 113. In IV von 112 bis zum Schluß. In III das erste Buch aus Cäsars gallischem Krieg bis Kapitel 40. In II und I das sechste Buch aus Cäsars gallischem Krieg. Aus Ovids Metamorphosen Kadmus gründet Theben.

4. Die Schüler. Zu Ostern 1889 verließen 26 Schüler der ersten Klasse die Schule mit dem Militärzeugniß, nämlich: 1) Eugen Arnold aus Bingen 2) Simon Numann aus Dromersheim 3) Heinrich Bauernfeind aus Bingen 4) Oskar Buchrucker aus Walldalgesheim 5) Ferdinand Elias aus Beilstein 6) Karl Flohr aus Oberingelheim 7) Adolf Seyger aus Bingerbrück 8) Wilhelm Groß aus Bingen 9) Isidor Groß aus Bingen 10) Wilhelm Hammann aus Bingen 11) Siegfried Kohn aus Bingen 12) Max Marx aus Cörrenzig 13) Eugen Marx aus Bingen 14) Karl Mayer aus Bingen 15) Nikolaus Mayer aus Gausalgesheim 16) Hermann Napp aus Neupfalz 17) Max Piß aus Vertrich 18) Adolf Koll aus Bingen 19) Wilhelm Sahlmen aus Bingen 20) Joseph Schmitt aus Neumühle 21) Adolf Schuber aus Bingen 22) August Schweig aus Brezenheim 23) Alfred Simon aus Bingen 24) Friedrich Treber aus Bingen 25) Jakob Weber aus Bingen 26) Leon Wolf aus Odenheim. Zu Herbst 1889 verließen ferner die Schule mit dem Militärzeugniß 27) Franz Dahlem aus Bingen 28) August May aus Bingen und zu Weihnachten 1889 endlich 29) Anton Kirchner aus Bingen 30) Georg Soherr aus Bingen.

Die Schülerverteilung.

	VIII	VII	VI	V	IV	III	II	I	Zusammen
Anfangsbestand	17	36	41	52	45	24	23	21	259
Eingetreten	1	0	0	2	1	0	1	0	5
Gesamtbestand	18	36	41	54	46	24	24	21	264
Ausgetreten	1	1	3	4	7	3	2	4	25
Schlußbestand	17	35	38	50	39	21	22	17	239
Evangelische	2	12	8	13	13	4	5	5	62
Katholiken	10	13	26	24	15	13	8	7	116
Israeliten	5	10	4	13	11	4	9	5	61
Binger	17	28	27	31	23	12	15	9	162
Nichtbinger	0	7	11	19	16	9	7	8	77
Hessen	17	30	33	40	33	17	16	14	200
Nichthessen	0	5	5	10	6	4	6	3	39
Preußen	0	5	5	10	6	4	6	3	39
Schlußbestand	17	35	38	50	39	21	22	17	239

5. Die Lehrer und die Unterrichtsvorteilung im Winter-Halbjahr 1889/90.

№	Name	Ordnung	VIII	VII	VI	V	IV	III	II	I	Abwechslung Stundenzahl
1.	Dr. Theodor Schäfer, Director										15
2.	Sermann Jäger	I	2 Naturgesch	2 Naturgesch	2 Naturgesch	3 Algebra 1 Rechnen 2 Geometrie	3 Algebra 1 geom. Schn. 2 Geograph.	3 Algebra	3 Algebra		24
3.	Dr. Karl Kemmer	V			5 Deutsch	4 Rechnen 2 Geometrie	2 Geograph.	3 Chemie 2 Physik	3 Geometrie 1 geom. Schn. 1 Rechnen 2 Geograph.		24
4.	Alfred Salfer	IV			6 Französi.	6 Französi.	5 Französi.		4 Deutsch		21
5.	Dr. Christian Langstroff	II				3 Englisch	5 Französi. 3 Englisch	4 Französi. 3 Englisch	4 Französi. 3 Englisch		25
6.	Seitrich Engelmann	III				4 Latein	4 Latein	3 Latein 2 Griechische	4 Deutsch 2 Griechische	3 Latein	24
7.	Joseph Schmidt	VI		4 Latein	6 Deutsch 2 Griechische 2 Geograph.	2 Griechische 2 Geograph.	2 Griechische 2 Geograph.				26
8.	Seitrich Stoffen		2 Singen		4 Rechnen 3 Schreiben 2 Zeichnen	2 Rechnen 2 Geometrie	2 Rechnen 1 Schreiben	2 Zeichnen	2 Rechnen 2 Zeichnen		27
9.	Emmanuel Schmuck	VII		5 Deutsch 4 Schreiben 5 Rechnen 2 math.-litt. 2 Turnen	1 Singen	4 Rechnen	2 Turnen	2 Turnen	2 Turnen		28
10.	Georg Meiß	VIII	6 Deutsch 3 Schreiben 4 Rechnen 2 math.-litt. 2 Turnen		2 Turnen	2 Schreiben 2 Turnen	5 Deutsch				28
11.	Dr. Bergmann, ev. Religionslehrer		2 ev. Religion		2 ev. Religion	2 ev. Religion	2 ev. Religion	2 ev. Religion	2 ev. Religion		8
12.	Dr. Frankmann, kath. Religionslehrer		1 kath. Mel. 1 kath. Religion		2 kath. Mel.	2 kath. Mel.	2 kath. Religion	2 kath. Religion	2 kath. Religion		11
13.	Dr. Grünfeld, isr. Religionslehrer		2 isr. Religion		2 isr. Religion	2 isr. Religion	2 isr. Religion	2 isr. Religion	2 isr. Religion		8